

Mit einer Theke gekühlt servieren GC95

SM 1,0-1	<input type="checkbox"/>
SM 1,2-1	<input type="checkbox"/>
SM 1,5-1	<input type="checkbox"/>
SM 1,8-1	<input type="checkbox"/>
SM 2,0-1	<input type="checkbox"/>
SV 1,0-1	<input type="checkbox"/>
SV 1,2-1	<input type="checkbox"/>
SV 1,5-1	<input type="checkbox"/>
SV 1,8-1	<input type="checkbox"/>
SV 2,0-1	<input type="checkbox"/>
SL 1,0-1	<input type="checkbox"/>
SL 1,2-1	<input type="checkbox"/>
SL 1,5-1	<input type="checkbox"/>
SL 1,8-1	<input type="checkbox"/>
SL 2,0-1	<input type="checkbox"/>
SM 1,0-2	<input type="checkbox"/>
SM 1,2-2	<input type="checkbox"/>
SM 1,5-2	<input type="checkbox"/>
SM 1,8-2	<input type="checkbox"/>
SM 2,0-2	<input type="checkbox"/>
VM 5	<input type="checkbox"/>
VM 6	<input type="checkbox"/>

BETRIEBSANLEITUNG



INHALTSVERZEICHNIS

Seite:

Einführung	
1. Allgemeine Informationen	
1.1. Produktzweck	3
1.2. Spezifikationen	3
2. Typenschilddaten	
2.1. Umfang der Lieferung	8
2.2. Abnahmeprotokoll	8
2.3. Gewährleistungsverpflichtungen	8
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	
3.1. Allgemeine Anweisungen	9
3.2. Sicherheitsvorkehrungen	9
3.3. Produkt-Installation	9
3.4. Ablauf der Bedienung	10
3.5. Fehlersuche	10
3.6. Lagerungsvorschriften	11
3.7. Transport	11
3.8. Richtlinien zur Beseitigung und Entsorgung von Abfällen und zum Umweltschutz	11
4. Wartung	
4.1. Allgemeine Anweisungen	11
5. Parameter für die Programmierung des Controllers	13

EINLEITUNG

Diese Betriebsanleitung dient dazu, sich mit den Geräte-, Installations- und Betriebsvorschriften für die Kühlvitrine vertraut zu machen.

Die Installation, Vorinbetriebnahme und Wartung der Kühlvitrine darf nur durch die im Auftrag des Herstellers arbeitenden Servicestellen der Lieferanten oder Händler von Kühlgeräten durchgeführt werden.

Diese Betriebsanleitung enthält Typenschilddaten.

Warnung! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Produkts die Betriebsanleitung. Das Handbuch muss während der gesamten Lebensdauer des Produkts für den Benutzer zugänglich sein.

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1. PRODUKTZWECK

Kühlvitrienen (nachfolgend Vitrienen genannt) sind für die kurzfristige Lagerung und den Verkauf von auf Kühlschranktemperatur vorgekühlten Lebensmitteln in Einzelhandels- und Gastronomiebetrieben bestimmt.

Die Vitrienen sind für den Betrieb im selbstbelüfteten geschlossenen Raum bei einer Umgebungstemperatur von 12°C bis 25°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von bis zu 60% bestimmt.

1.2. SPEZIFIKATIONEN

Die wichtigsten Spezifikationen der Vitrienen sind in Tabelle 1 dargestellt.

Tabelle 1. Technische Daten der gekühlten Displays.

Marke der Vitrine	Net Volumen, m ³	Gekühlter Bereich, sq. m	Net Temperatur °C	Gesamt- kapazität, kW	Energie- verbrauch pro 24-Stunden- Tag, kW/h	Gesamtabmessungen, mm, ohne vorstehende Teile			Net Gewicht, kg
						Länge	Weite	Höhe (in Fußßen)	
GC95 SM 1,0-1	0.09	0.6	0 ÷ +7	0.4	4.0	1020	970	1200 (1235)	115
GC95 SM 1,2-1	0.11	0.7	0 ÷ +7	0.4	5.0	1180	970	1200 (1235)	140
GC95 SM 1,5-1	0.13	0.9	0 ÷ +7	0.4	5.0	1480	970	1200 (1235)	150
GC95 SM 1,8-1	0.16	1.09	0 ÷ +7	0.4	6.0	1780	970	1200 (1235)	170
GC95 SM 2,0-1	0.18	1.2	0 ÷ +7	0.4	6.0	1955	970	1200 (1235)	180
GC95 SV 1,0-1	0.09	0.6	-5 ÷ +5	1.1	5.6	1020	970	1200 (1235)	115
GC95 SV 1,2-1	0.11	0.7	-5 ÷ +5	1.1	5.8	1180	970	1200 (1235)	145
GC95 SV 1,5-1	0.13	0.9	-5 ÷ +5	1.1	6.6	1480	970	1200 (1235)	155
GC95 SV 1,8-1	0.16	1.09	-5 ÷ +5	1.4	7.2	1780	970	1200 (1235)	175

GC95 SV 2,0-1	0.18	1.2	-5 ÷ +5	1.4	8.2	1955	970	1200 (1235)	185
GC95 SL 1,0-1	0.08	0.56	до -18	2.0	6.6	1020	970	1200 (1235)	140
GC95 SL 1,2-1	0.1	0.66	до -18	2.1	6.8	1180	970	1200 (1235)	150
GC95 SL 1,5-1	0.13	0.84	до -18	2.2	7.2	1480	970	1200 (1235)	162
GC95 SL 1,8-1	0.15	1.03	до -18	2.4	9.2	1780	970	1200 (1235)	185
GC95 SL 2,0-1	0.17	1.14	до -18	2.4	11.2	1955	970	1200 (1235)	192
GC95 SM 1,0-2	0.09	0.6	+2 ÷ +6	1.1	5.6	1020	970	870 (905)	110
GC95 SM 1,2-2	0.11	0.7	+2 ÷ +6	1.1	5.8	1180	970	870 (905)	120
GC95 SM 1,5-2	0.13	0.9	+2 ÷ +6	1.1	6.6	1480	970	870 (905)	130
GC95 SM 1,8-2	0.16	1.09	+2 ÷ +6	1.4	7.2	1780	970	870 (905)	145
GC95 SM 2,0-2	0.18	1.2	+2 ÷ +6	1.4	8.2	1955	970	870 (905)	160
GC95 VM-5	0.11	0.7	0 ÷ +7	0.4	5.0	1550	1045	1200 (1235)	140
GC95 VM-6	0.11	0.7	0 ÷ +7	0.4	5.0	1860	1130	1200 (1235)	140

Hinweis:

1. Typ des Kältemittels: R134a, R452A, seine Menge ist auf dem Typenschild angegeben
2. Stromversorgungssystem: 1/N/PE 230V 50 Hz.

Elektrisches Schaltbild

Das elektrische Schaltbild ist in Abb. 1-6 dargestellt.

ACHTUNG! Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung geringfügige Änderungen am Elektroschaltplan des Geräts vorzunehmen, die den Betrieb nicht beeinträchtigen.

LEGENDE DES ELEKTRISCHEN SCHALTPLANES:

- A1 - controller
- SA1 - Schlüsselschalter
- SA2 - Licht-Schlüsselschalter
- MC - Kompressor-Elektromotor
- MVC - Verflüssigerlüftermotor
- MVE - Luftkühler-Ventilatormotor
- S1 - Temperatursensor eines Kühlschranks
- S2 - Temperatursensor des Verdampfers
- XP - Netzkabelstecker
- XT - Erdungsanschluss
- QF - Automatikschalter
- KM - Magnetstarter

- LA - Lampe
- ES - Hezelement
- ESC - flexible Heizung einer Kondensatwanne

Abb. 1. Elektrischer Schaltplan der Kühlvitrine **GC95 SM 1,0-1; GC95 SM 1,2-1; GC95 SM 1,5-1; GC95 SM 1,8-1; GC95 SM 2,0-1.**

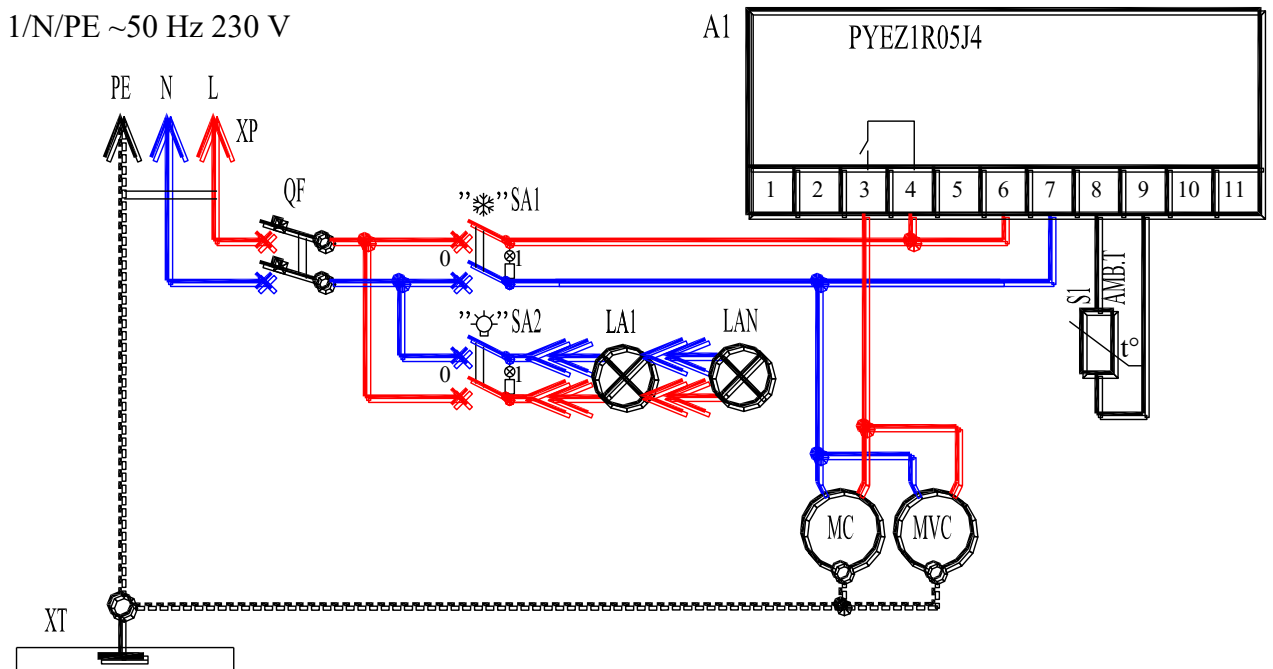


Abb. 2. Elektrischer Schaltplan der Kühlvitrine **GC95 SV 1,0-1; GC95 SV 1,2-1; GC95 SV 1,5-1; GC95 SV 1,8-1; GC95 SV 2,0-1.**

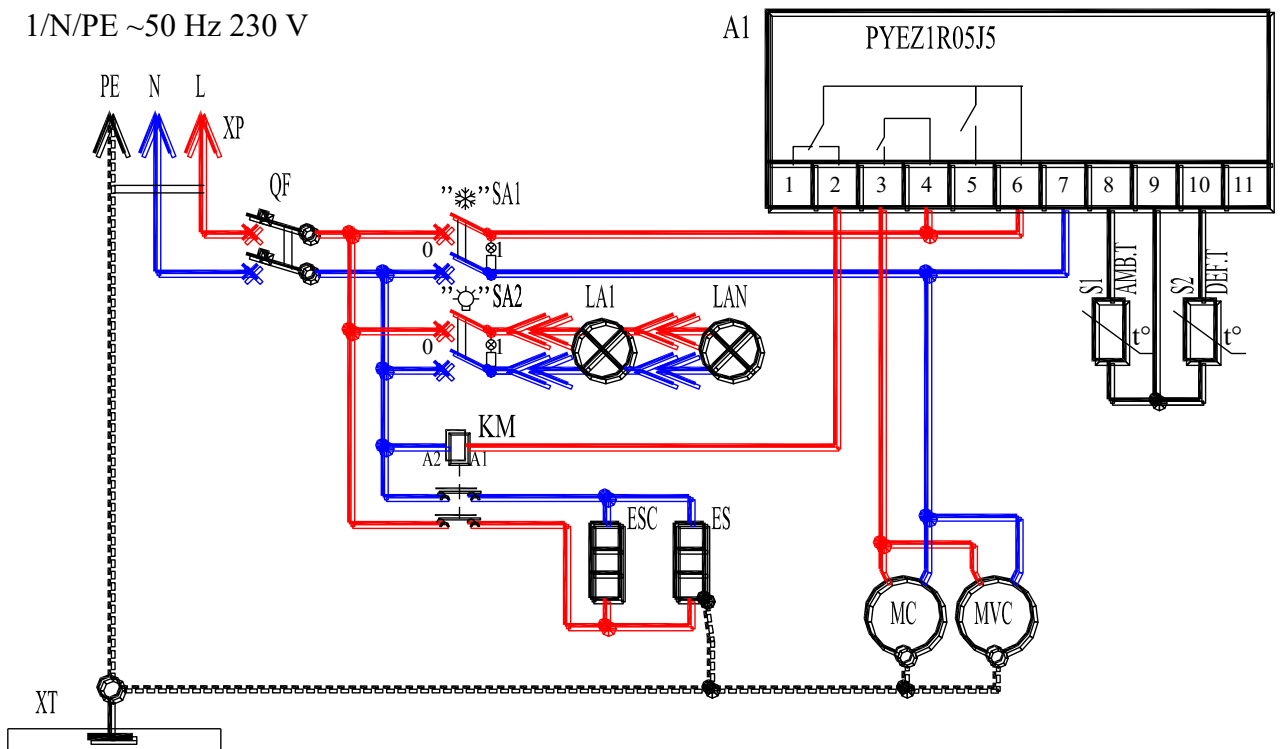


Abb. 3. Elektrischer Schaltplan der Kühlvitrine **GC95 SL 1,0-1**; **GC95 SL 1,2-1**; **GC95 SL 1,5-1**.

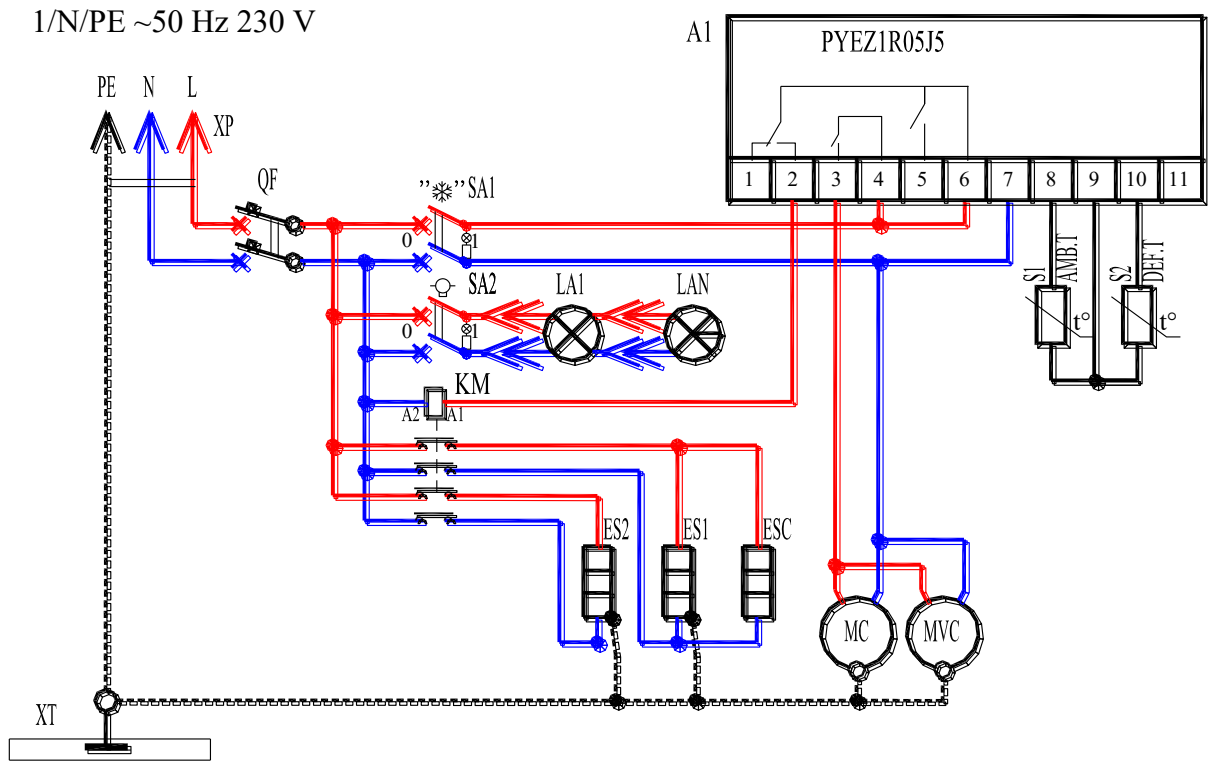


Abb. 4. Elektrischer Schaltplan der Kühlvitrine **GC95 SL 1,8-1**; **GC95 SL 2,0**.

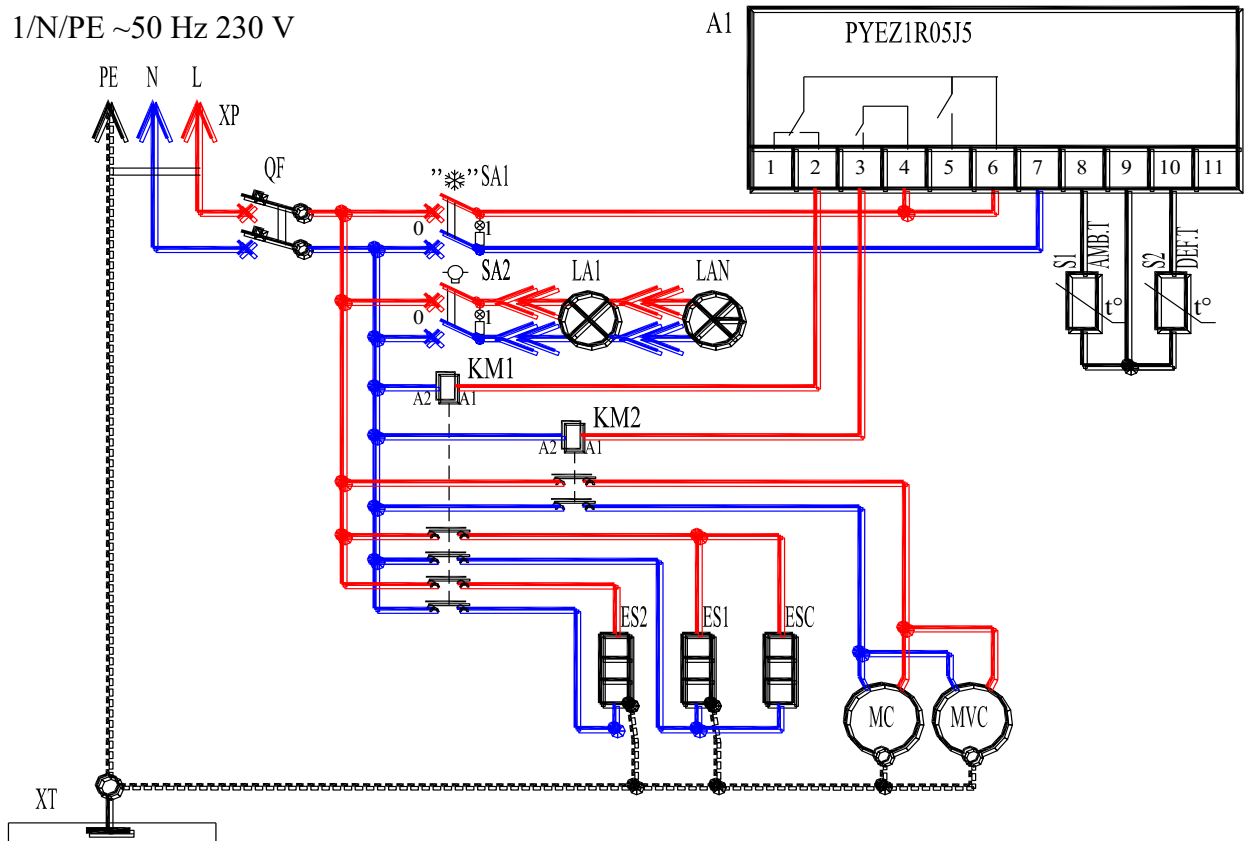


Abb. 5. Elektrischer Schaltplan der Kühlvitrine **GC95 SM 1,0-2; GC95 SM 1,2-2; GC95 SM 1,5-2; GC95 SM 1,8-2; GC95 SM 2,0-2.**

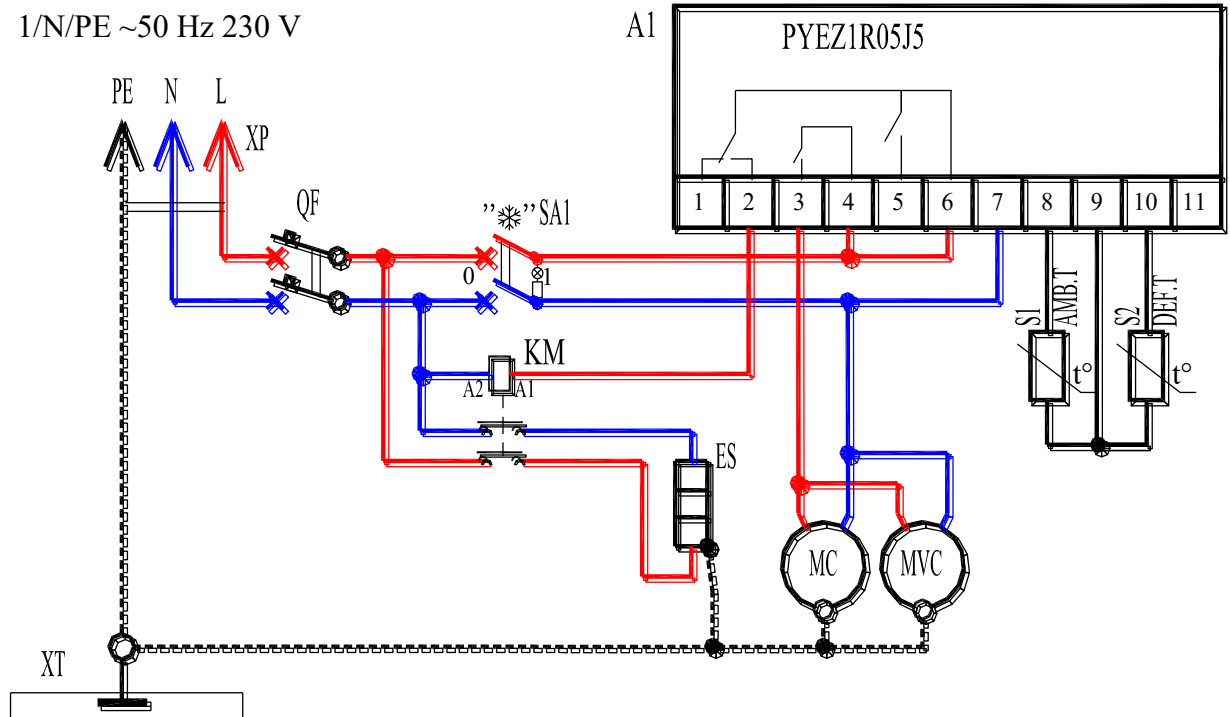
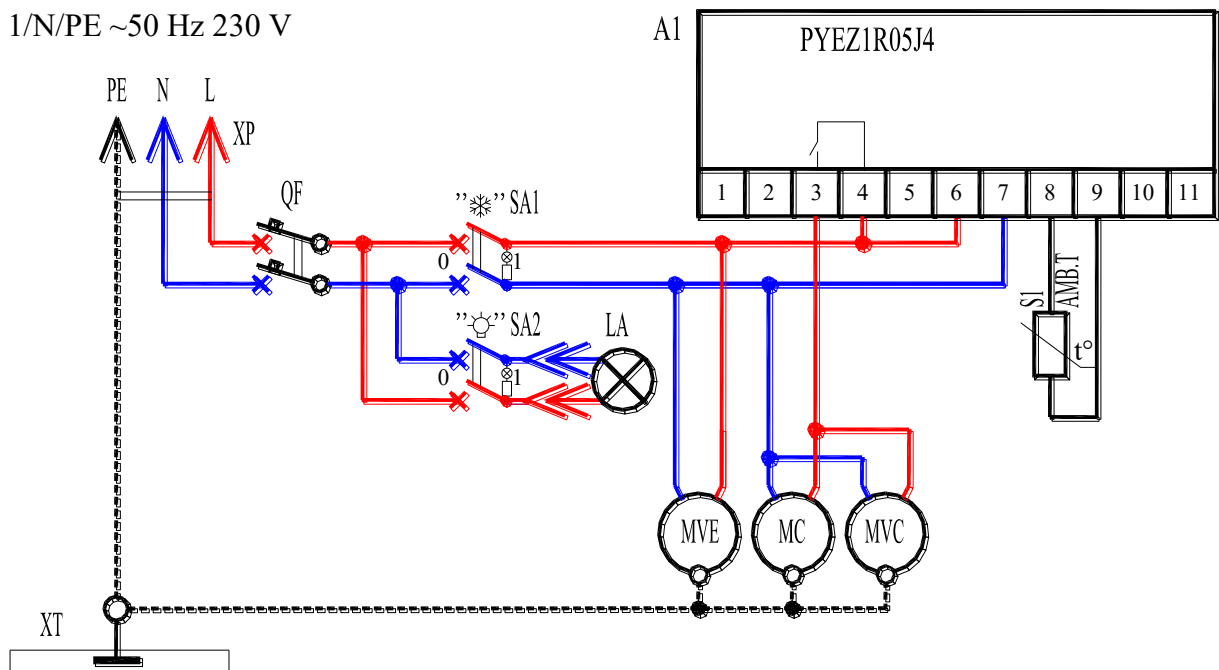


Abb. 6. Elektrischer Schaltplan der Kühlvitrine **GC95 VM-5, GC95 VM-6.**



2. NAMENSSCHILDDATEN

2.1. UMFANG DER LIEFERUNG

Der Lieferumfang ist im Aufbauplan dargestellt.

2.2. ABNAHMEPROTOKOLL

2.3. GEWÄHRLEISTUNGSVERPFLICHTUNGEN

Der Hersteller garantiert die Konformität der Vitrine mit den Anforderungen der Spezifikation 5151-002-80055133-2007 "Kühlvitrinen. Spezifikationen", vorausgesetzt, die in der Betriebsanleitung angegebenen Transport-, Lager-, Aufstellungs- und Betriebsbedingungen und -vorschriften werden eingehalten.

Die garantierte Lebensdauer des Kühlmöbels beträgt 12 Monate ab dem Datum der Inbetriebnahme, jedoch nicht mehr als 18 Monate ab dem Herstellungsdatum.

Die garantierte Lagerfähigkeit beträgt 6 Monate ab dem Herstellungsdatum.

Die durchschnittliche Gesamtlebensdauer des Kühlmöbels beträgt mindestens 12 Jahre, sofern die Installations- und Betriebsvorschriften eingehalten werden.

Die Garantie ist nur gültig, wenn folgende Unterlagen vorhanden sind:

- Betriebsanleitung;
- Inbetriebnahmebescheinigung (Formular in Anhang A);
- Technischer Auswertungsbericht (Formular in Anhang B);
- Wartungsvertrag mit einer vom Gerätelieferanten (Verkäufer) autorisierten Fachfirma.

Die Gewährleistungsverpflichtungen werden von der autorisierten Organisation (dem Lieferanten oder Verkäufer) und deren Servicezentren erfüllt.

Die Gewährleistungspflichten werden nicht erfüllt, wenn:

- die in der Betriebsanleitung vorgeschriebenen Transport-, Lager- und Betriebsvorschriften sowie Sicherheitsmaßnahmen nicht beachtet werden;
- die Vorinbetriebnahme, die routinemäßige Wartung des Produkts von einer Firma durchgeführt wird, die nicht die erforderliche Berechtigung zur Durchführung solcher Arbeiten hat;
- bauliche Veränderungen an der Vitrine (Einbau oder Austausch von Teilen oder Einbau zusätzlicher Teile, die nicht von der Firma hergestellt oder genehmigt wurden) ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers vorgenommen wurden;
- die Seriennummer der Vitrine entfernt, unleserlich gemacht oder verändert wurde;
- ein Defekt infolge äußerer Einflüsse und Gründe, die außerhalb des Einflusses des Herstellers liegen, vorliegt, wie z. B.:

- Abweichung von den Standard-Parametern der Stromversorgung (Abweichung der Stromfrequenz von der Nennfrequenz - mehr als 0,5 %; Spannung außerhalb des Bereichs von 230 V;
- Naturkatastrophen, Feuer, Eindringen von äußeren Gegenständen, Flüssigkeiten, Tieren oder Insekten in die Arbeitseinheiten und Geräte;
- mechanische Beschädigung des Rahmens, des Glases und der verstellbaren Stützfüße.

Die Garantieverpflichtungen erstrecken sich nicht auf die Verbrauchsmaterialien (Leuchtmittel, Starter und Vorschaltgeräte) und die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Installations-, Einstell- und Wartungsarbeiten.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen an der Konstruktion oder am Herstellungsverfahren vorzunehmen, die nicht die Verpflichtung zur Änderung oder Verbesserung früher hergestellter Geräte beinhalten.

Diese Gewährleistungsverpflichtungen schränken die gesetzlichen Verbraucherrechte nicht ein. Wenden Sie sich bei allen Fragen zur Wartung und Ersatzteilbeschaffung an die autorisierten Firmen (Lieferanten oder Verkäufer) oder deren Servicestellen.

3. BESTIMMTE VERWENDUNG

3.1. ALLGEMEINE HINWEISE

Diese Betriebsanleitung enthält die erforderlichen Informationen für die ordnungsgemäße Bedienung und Wartung des Schaukastens bei seiner direkten Verwendung.

Die Lebensdauer des Produkts und seine Betriebssicherheit hängen von der Einhaltung der Betriebsvorschriften ab.

3.2. SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Das Produkt erfüllt die Sicherheitsanforderungen gemäß den Technischen Vorschriften der Zollunion TR CU 004/2011 "Über die Sicherheit von Niederspannungsgeräten" (Beschluss der Kommission der Zollunion Nr. 768 vom 16. August 2011), den Technischen Vorschriften der Zollunion TR CU 010/2011 "Über die Sicherheit von Maschinen und Geräten" (Beschluss der Kommission der Zollunion Nr. 823 vom 18. Oktober 2011) und den Technischen Vorschriften der Zollunion TR CU 020/2011 "Elektromagnetische Verträglichkeit von technischen Geräten" (Beschluss der Kommission der Zollunion Nr. 789 vom 09. Dezember 2011).

In Bezug auf den Schutz gegen elektrischen Schlag gehört das Produkt zur Schutzklasse I gemäß GOST IEC 60335-1.

Der Schutzgrad des Geräts durch Gehäuse ist IP20. Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Halten Sie Kinder vom Spielen mit dem Produkt fern.

LAGERN SIE KEINE EXPLOSIVEN STOFFE UND GEGENSTÄNDE WIE Z. B. SPRÜHDOSEN MIT BRENNBAREN GEMISCHEN IM INNEREN DES PRODUKTS.

WARNUNG! Das Gerät muss über den Doppelschutz-Automatikschalter an das Versorgungsnetz angeschlossen werden.

Das Netzkabel des Anzeigehäuses muss in eine Steckdose mit Schutzkontakt eingesteckt werden, die mit dem Schutzleiter des Versorgungsnetzes verbunden ist.

SCHLIESSEN SIE DAS DISPLAYGEHÄUSE NICHT ÜBER VERLÄNGERUNGSKABEL OHNE SCHUTZLEITER AN ODER WENN DER DRAHTQUERSCHNITT WENIGER ALS 1,5 SQ. MM.

WARNUNG! Ein beschädigtes Netzkabel ПBC-ВП kann nur durch den Wartungs- (Reparatur-) Service oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden.

BETREIBEN SIE DIE VITRINE NICHT MIT GESPRUNGENEM ODER ZERBROCHENEM GLAS.

Bei Nichteinhaltung der oben genannten Anforderungen entfällt die Verantwortung des Herstellers für die elektrische Sicherheit. Bei Störungen im elektrischen Teil (Isolationsfehler der Leitung, Bruch der Erdungsleitung usw.) muss das Bedienpersonal das Produkt sofort außer Betrieb nehmen, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und einen Monteur rufen.

ES IST DEM BEDIENPERSONAL ABSOLUT UNTERSAGT, DAS KÜHLGERÄT ZU REPARIEREN UND EINZUSTELLEN.

WARNUNG! Achten Sie bei der Demontage und Reparatur der Kälteanlagelemente darauf, dass das Kältemittel nicht in die Atmosphäre entweicht.

3.3. PRODUKTINSTALLATION

Packen Sie das Produkt aus, prüfen Sie den Lieferumfang.

Montieren Sie die Vitrine gemäß der Abbildung, stellen Sie sie mit Klinkenfüßen waagrecht.

Für den normalen Betrieb muss der Schaukasten mindestens 2 m von den Heizungen entfernt aufgestellt werden. Betreiben Sie den Schaukasten nicht unter direkter Sonneneinstrahlung, Luftstrom von Klimaanlage, Ventilatoren und Heizungen.

EINIGE TEILE HABEN EINE SCHUTZABDECKUNG (FOLIE), DIE BEI BEDARF ENTFERNT WERDEN KANN.

Waschen Sie die Innen- und Außenflächen der Vitrine mit einem neutralen Reinigungsmittel und trocknen Sie sie mit einem weichen Tuch.

3.4. BETRIEBSVERFAHREN

WARNUNG! Nachdem die Vitrine bei Minusgraden transportiert oder gelagert wurde, halten Sie sie 24 Stunden lang bei Raumtemperatur (nicht unter 12°C). Der Anschluss des Kältegeräts an das Netz kann zur Blockierung des Kompressors und zum Ausfall des Geräts führen.

Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose.

Bringen Sie die Schlüsselschalter, die sich auf dem Bedienfeld der Vitrine befinden, in Position '1'. Danach sollen die Kontrolllampen der Schalter aufleuchten, die Vitrinenbeleuchtung einschalten und die Leuchtzeichen auf dem Display des Reglers blinken. In 5 Sekunden soll das Display die aktuelle Temperatur im Innenraumvolumen anzeigen. Der Benutzer kann die gewünschte Temperatur im Innenraumvolumen auf dem Controller-Display einstellen. Andere Parameter des Controllers werden im Herstellerwerk eingestellt. Um sie zu ändern, ist es notwendig, den Kälteanlagen-Betriebs- und Reparaturservice aufzusuchen.

Beladen Sie nach dem Einschalten des Geräts und nach Erreichen der gewünschten Temperatur die Vitrine mit den auf die Gehäuseinnentemperatur vorgekühlten Produkten und verteilen Sie diese gleichmäßig auf den Tablett. Die Höhe der Produktauslage zur Demonstration darf nicht mehr als 150 mm betragen und der Abstand zur Vitrinenwand entlang des Umfangs darf nicht weniger als 40 mm betragen.

ACHTUNG! Die Glasablage muss für die Auslage der Produkte verwendet werden, die nicht gekühlt werden müssen. Nutzen Sie den zusätzlichen Stauraum für die kurzfristige Lagerung von Waren, die nicht auf die Kühlschranktemperatur heruntergekühlt werden müssen.

Die Regallast darf 3 kg pro Meter der verteilten Last nicht überschreiten.

Blockieren Sie die Luftkanäle nicht.

Wenn die oben genannten Anforderungen nicht erfüllt werden, wird die Luftzirkulation blockiert, die Leistung des Produkts verschlechtert sich, was zu einer Beschädigung der Lebensmittel führen kann. Der Kompressor des Produkts arbeitet zyklisch und schaltet sich aus, wenn die voreingestellte Temperatur erreicht ist, und schaltet sich ein, wenn sie um 3-4 °C steigt.

Daher kann die Lufttemperatur an bestimmten Stellen des Kühlraums kurzzeitig ansteigen und von den Anzeigen des Reglers abweichen, was keinen Defekt darstellt.

Während seines Betriebs hält der Kompressor regelmäßig an, damit der Verdampfer abtaut. Zum Zeitpunkt des Abtauens kann die Temperatur im Kühlraum ansteigen, was keinen Defekt darstellt.

Bei regnerischem oder feuchtem Wetter kann es zu Kondensation im Anzeigegehäuse kommen. Dies ist keine Fehlfunktion. Wischen Sie in diesem Fall das Display-Gehäuse von Zeit zu Zeit mit einem weichen Tuch ab.

3.5. FEHLERSUCHE

Trennen Sie bei Störungen die Vitrine sofort vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, und rufen Sie einen vom Gerätelieferanten (Verkäufer) autorisierten Monteur der Fachfirma.

Hinweise zur Fehlerbehebung finden Sie in Tabelle 2.

WARNUNG! Alle Arbeiten dürfen nur durchgeführt werden, nachdem die Vitrine durch Ziehen des Netzsteckers aus der Steckdose vom Stromnetz getrennt wurde.

Tabelle 2. Liste möglicher Fehlfunktionen und deren Behebung

Störung, Symptome und zusätzliche Anzeichen	Wahrscheinlicher Grund	Reparatur
1. Kühldisplay funktioniert nicht, keine Netzwerk-Schlüsselschalteranzeige.	Keine Spannungsversorgung an den Klemmen des Schalters	Zustand des Netzkabels prüfen und ggf. reparieren. Spannung im Versorgungsnetz prüfen.
2. Refrigerated display is operating continuously or for	Warme Produkte laden.	Vermeiden Sie das Laden mit warmen Produkten. Verringern Sie die Häufigkeit.

längere Zeit		
3. Die voreingestellte Temperatur wird im Gehäuse des Anzeigegehäuses nicht gehalten.	Der Verdampfer ist mit einer dicken Eisschicht bedeckt.	Tauen Sie den Verdampfer ab, indem Sie die Vitrine vom Versorgungsnetz trennen (wenn ein Heizelement vorhanden ist - durch Zwangsabtauung) und vorher die Produkte entnehmen.
	Sehr hohe Umgebungstemperatur.	Der Schaukasten soll bei einer Umgebungstemperatur von nicht mehr als +25°C betrieben werden.
	Die Luftzirkulation wird durch die Verschmutzung des Verflüssigers blockiert.	Prüfen Sie den Luftzugang zu den Lüftern. Reinigen Sie den Verflüssiger.

3.6. LAGERVORSCHRIFTEN

Das Produkt muss verpackt in einem Raum oder unter einem Schutzdach bei einer Lufttemperatur von nicht weniger als minus 35°C gelagert werden.
Die garantierte Lagerzeit beträgt bis zu 6 Monate.

3.7. TRANSPORT

Das verpackte Gerät kann auf jede Art von Transportmittel transportiert werden, außer auf dem Luftweg. Sorgen Sie beim Transport für den Schutz vor mechanischen Beschädigungen. Vermeiden Sie plötzliche Rucke und Stopps. Die Platzierung und Befestigung der verpackten Kiste beim Transport muss ihre stabile Positionierung gewährleisten und die Möglichkeit der Verschiebung während des Transports ausschließen.

**KIPPEN SIE DIE BOXEN NICHT
UM! NUR AUFRECHT
HANDHABEN!**

3.8. RICHTLINIEN ZUR BESEITIGUNG UND ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN UND ZUM UMWELTSCHUTZ

Die örtlichen Umweltschutzbestimmungen sind zu berücksichtigen und einzuhalten. Vermeiden Sie das Eindringen von wassergefährdenden Stoffen in Gewässer, Boden oder Kanalisation. Lösen Sie das Problem der Abfallsammlung und -entsorgung zeitnah und ohne Schäden für die Umwelt (Grundwasser und Boden). Der Abfall muss gemäß den bestehenden örtlichen Abfallverwertungsvorschriften entsorgt werden. Bei der Vorbereitung und dem Versand des Geräts zur Entsorgung müssen die Vitrinenteile demontiert und nach Material sortiert werden.

4. WARTUNG

4.1. ALLGEMEINE HINWEISE

Das Gerät muss auf zwei Arten gewartet werden: täglich im Rahmen des Betriebs und regelmäßig durch die vom Gerätelieferanten (Verkäufer) autorisierte Fachfirma.

Die tägliche Wartung der Geräte umfasst die Überwachung von:

- interne Gehäusetemperatur;
- Kondensatabfuhrsystem (kein Wasser im Inneren des Produkts).

Während des Betriebs muss das Gerät sauber gehalten werden. Vermeiden Sie bei der Reinigung die Verwendung von scheuernden und korrodierenden Reinigungsmitteln.

WARNUNG! Schalten Sie das Produkt vor der Reinigung durch Ziehen des Netzsteckers aus der Steckdose aus und entfernen Sie die Lebensmittel aus dem Innengehäuse!

Die regelmäßige Wartung wird nach dem Jahresplan durchgeführt, der von der Stelle, die den technischen Service leistet, vor Beginn des Planjahres erstellt wird.

Die regelmäßige Wartung umfasst eine Reihe von Arbeiten, die mindestens einmal alle drei Monate durchgeführt werden, unabhängig vom technischen Zustand des Geräts zu Beginn der Wartung.

- Liste der Arbeitsarten für die regelmäßige Wartung:
- Prüfen Sie, ob das Gerät richtig platziert und installiert ist;
 - reinigen Sie die Baugruppen von Verunreinigungen, reinigen Sie den Verflüssiger (falls erforderlich);
 - Prüfen Sie, ob die Bauteile und Baugruppen richtig befestigt sind, ziehen Sie die Befestigungselemente nach;
 - Dichtheitsprüfung von hartgelöteten Rohrverbindungen;
 - Prüfen Sie die Zuverlässigkeit der elektrischen Anschlüsse, ziehen Sie die Kontakte der Schraubverbindungen nach;
 - Netzspannung prüfen, Verfügbarkeit und Status der Erdung, Isolierung der Drähte und des Netzkabels prüfen
Integrität;
 - Prüfen Sie die Integrität des Erdungskreises des Anzeigegehäuses - der Widerstand zwischen der Erdungsklemme des Netzkabels und jedem zugänglichen Metallteil des Anzeigegehäuses darf 0,1 Ohm nicht überschreiten;
 - Prüfen Sie die interne Gehäusekühlung;
 - Prüfen Sie den zyklischen Betrieb des Kühlsystems, die Drehzahl des Verflüssigergebläses und die Abwesenheit von Frostablagerungen am Verdampfer;
 - überprüfen Sie das Controller-Programm und stellen Sie die Parameter neu ein (falls erforderlich).

Die Nichtdurchführung der planmäßigen Wartung führt zum Erlöschen der Gewährleistungspflicht!

Wenden Sie sich bei Fragen zur Inbetriebnahme, zum Betrieb und zur Wartung der Geräte an die autorisierten Firmen (Lieferant oder Hersteller) oder deren Servicestellen.

5. Parameter für die Programmierung des Controllers

Parameter für die Programmierung des Reglers PYEZ1R05J4 (Carel)						
Der Code	Beschreibung	Typ	Min	Max	Fakt	Einheit
PS	Passwort	F	0	99	22	
-C1	Kalibrierung der Sonde 1	F	-20	20	0.0	°C
St	Temperatur-Sollwert	F	-50	90	2	°C
rd	Controller-Differenz	F	0	19	4	°C
c0	Startverzögerung des Verdichters	C	0	99	0	Min
c2	Min. Verdichter-OFF-Zeit	C	0	99	3	Min
dl	Intervall zwischen den Abtaungen	C	0	24	6	hour
dP	Maximale Abtaudauer	C	1	99	45	Min
dd	Abtropfzeit	C	0	15	3	Min
A0	Alarm und Lüfterdifferenz	C	-20	20	2.0	°C
AL	Alarm bei niedriger Temperatur	C	-50	90	0	°C
AH	Alarm bei hoher Temperatur	C	-50	90	0	°C
Ad	Alarmverzögerung bei niedriger und hoher Temperatur	C	0	99	0	Min
r1	Minimaler Sollwert	C	-50	r2	0	°C
r2	Maximaler Sollwert	C	r1	90	10	°C

Parameter für die Programmierung des Reglers PYEZ1R05J5 (Carel)						
Der Code	Beschreibung	Typ	Min	Max	Fakt	Einheit
PS	Passwort	F	0	99	22	
-C1	Kalibrierung der Sonde 1	F	-20	20	0.0	°C
-C2	Kalibrierung der Sonde 2	F	-20	20	0.0	°C
St	Temperatur-Sollwert	F	-50	90	-3*	°C
rd	Controller-Differenz	F	0	19	3	°C
c0	Startverzögerung des Verdichters	C	0	99	0	Min
c2	Min. Verdichter-OFF-Zeit	C	0	99	3	Min
d0	Abtautyp (0-Heizung (Temperatur), 1-Gas (Temperatur), 2-Heizung (Zeit), 3-Gas (Zeit), 4-Heizung (Zeit+Temperatur))	C	0	4	0	
dl	Intervall zwischen den Abtaungen	C	0	24	5	hour
dt	Abtau-Endtemperatur	C	-50	90	8	°C
dP	Maximale Abtaudauer	C	1	99	30	Min
dd	Abtropfzeit	C	0	15	3	Min
A0	Alarm und Lüfterdifferenz	C	-20	20	2.0	°C
AL	Alarm bei niedriger Temperatur	C	-50	90	0	°C
AH	Alarm bei hoher Temperatur	C	-50	90	0	°C
Ad	Alarm für niedrige und hohe Temperatur	C	0	99	0	Min
A4	Tür in Bezug auf die Steuerung von Lüfter und Beleuchtung: 0-Tür nicht in Betrieb, 1-Tür offen-Ventilator aus, 2-Tür offen- Beleuchtung an, 3-Tür offen-Kühlschrank zeigt d0, Beleuchtung an/aus über Drucktasten, 4-Tür offen-Kühlschrank zeigt EA: Kompressor aus, Beleuchtung an/aus über Drucktasten	C	0	4	0	
A7	Externe Alarmverzögerung	C	0	199	0	Min
F0	Einführung der Lüfterregelung	C	0	1	1	
F1	Lüfter-Stopp-Temperatur	F	-50	90	10	°C
F2	Lüfterstopp bei Kompressorstopp	C	0	2	0	
F3	Lüfterverzögerung während der Abtaung	C	0	1	1	
Fd	Verzögerungszeit nach dem Abtropfen	C	0	15	0	Min
F4	Verzögerung des Lüfters	C	1	99	3	Sec
F5	Lüfter-ununterbrochener Zyklus (wenn F2=2) Zeit on	C	1	99	5	Min
F6	ununterbrochener Zyklus (wenn F2=2) Zeit aus	C	1	99	5	Min
r1	Minimaler Sollwert	C	-50	r2	-18	°C
r2	Maximaler Sollwert	C	r1	90	10	°C
H0	IP-Adresse einrichten	C	0	207	1	

* -3 ist die eingestellte Temperatur für GC95 SV;
-18 - für GC95 SL; +2 - für GC95 SM X.X-2.